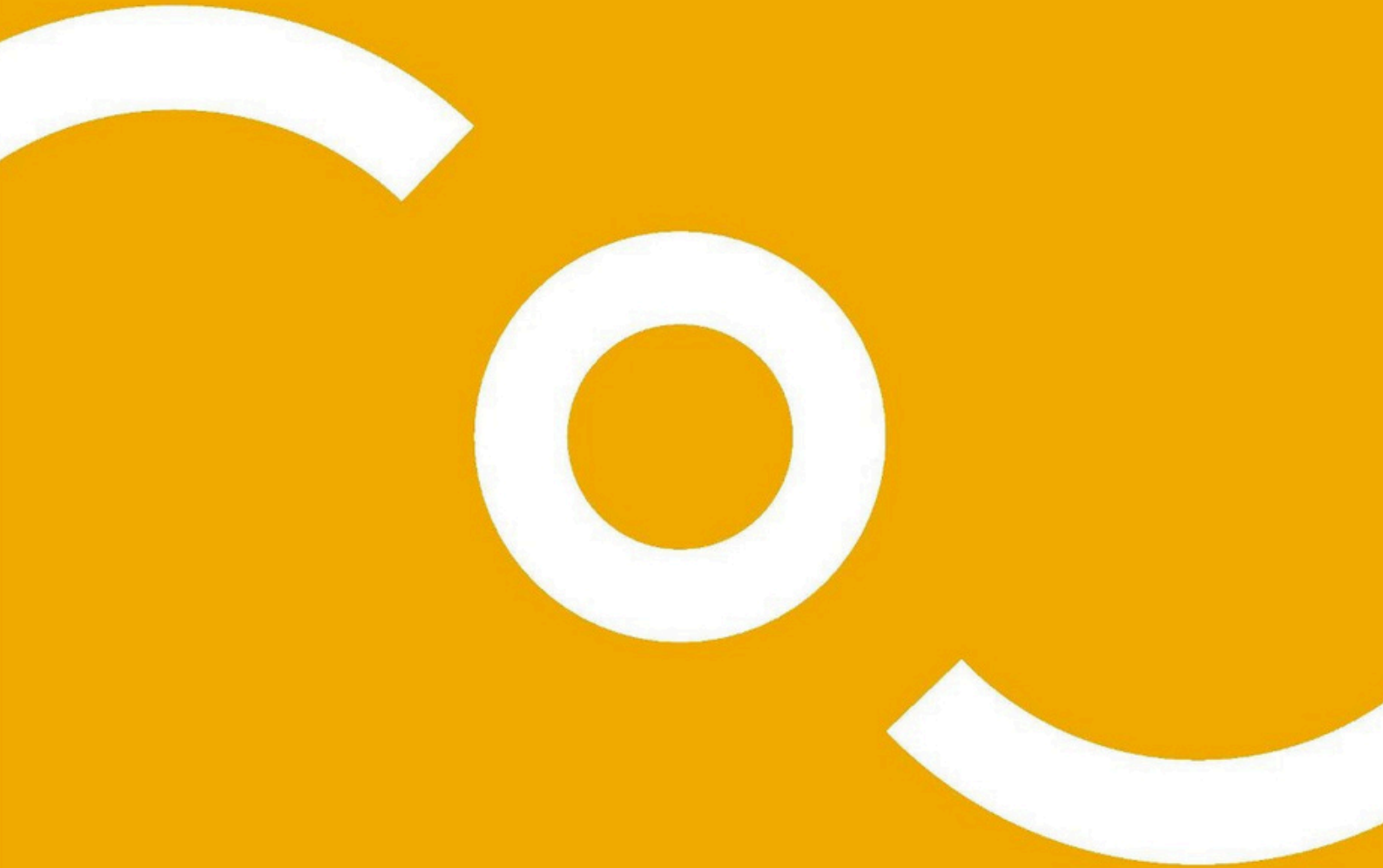


**FORTBILDUNGSPROGRAMM
FÜR DAS ARBEITSJAHR
2025/26**

FÖRUM

Katholischer
Erwachsenenbildung
in Österreich





Katholischer
Erwachsenenbildung
in Österreich

Impressum

Medieninhaber: Forum Katholischer Erwachsenenbildung
in Österreich

Bundesgeschäftsstelle Erdbergstraße 72/Top 8, 1030 Wien
01 3170510 – 0, office@forumkeb.at, www.forumkeb.at

Redaktion: Martina Bauer

ZVR: 054893481



qualityaustria

SYSTEMZERTIFIZIERT

ISO 9001:2015

NR.31283/0

gefördert durch das



Bundesministerium
Frauen, Wissenschaft
und Forschung

Fortbildungsprogramm 2025/26

Workshop	4
<u>Ehrenamtsstudie NEU: Spannende Erkenntnisse und Einsichten</u>	
Workshop	4
<u>FUNDRAISING für Einrichtungen der katholischen Erwachsenenbildung</u>	
Workshop	5
<u>Sozialversicherung: Ein immerwährendes Thema</u>	
Workshop	5
<u>Projektanträge mit KI – 10x schneller!</u>	
Workshop	6
<u>Alternativen zur Aufrüstungslogik stärken</u>	
Workshop	6
<u>Ehrenamtsstudie NEU: Spannende Erkenntnisse und Einsichten</u>	
Workshop	7
<u>Zukunftskompetenz Persönlichkeitsbildung</u>	
Workshop	7
<u>KLASSISMUS: Bildung allein hilft nicht!</u>	
Workshop	8
<u>Bildung on DEMAND: Digitale Lernstrecken und didaktische Reduktion</u>	

LINK ONLINEFORMULAR

Die Teilnahme ist für Mitgliedseinrichtungen kostenfrei!
Eine Teilnahme ist nur mit Anmeldung möglich.
Anmeldung bis 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn erbeten.
Bei Stattfinden der Veranstaltung wird Ihnen der Zugangslink
2 Tage vor Veranstaltungsbeginn zugeschickt.



Online- Workshop

Ehrenamtsstudie NEU

Spannende Erkenntnisse und Einsichten

17. September 2025, 13 bis 16 Uhr

ONLINE, ZOOM

TN: keine Begrenzung

Referent: Klaus Thien

Erwachsenenbildner, Geschäftsführer
des Österreichischen Instituts für
Erwachsenenbildung (oieb)

Klaus Thien

Die Studie untersucht das ehrenamtliche Engagement in der Erwachsenenbildung in Österreich am Beispiel zweier großer Verbände, dem Forum Katholischer Erwachsenenbildung und dem Ring Österreichischer Bildungswerke. Sie zeigt, dass Ehrenamtliche zentrale Aufgaben wie Organisation, Themenwahl und Öffentlichkeitsarbeit übernehmen und wesentlich zur lokalen Bildungs- und Gemeinschaftsentwicklung beitragen. Herausforderungen bestehen vor allem im Zeitmangel, einer geringen Diversität der Engagierten sowie im Wandel durch Digitalisierung. Für nachhaltiges Engagement empfiehlt die Studie gezielte Ansprache neuer Zielgruppen, flexible Beteiligungsmodelle und eine stärkere Anerkennung ehrenamtlicher Leistungen. Innovative und digitale Formate sowie die Förderung von Vielfalt sichern die Zukunft des Bildungsehrenamts.

→ **Online anmelden**

Online- Workshop

FUNDRAISING

für Einrichtungen
der katholischen Erwachsenenbildung

15. Oktober 2025, 13 bis 16 Uhr

ONLINE, ZOOM

Max. 20 Teilnehmer:innen

Referent: Patrick Hafner

Fundraiser, Storyteller und Clown

Patrick Hafner



FUNDRAISING ist ein essenzielles Instrument, um Bildungsangebote nachhaltig zu sichern und weiterzuentwickeln.

Doch welche Strategien sind speziell für die katholische Erwachsenenbildung in Österreich geeignet?

Folgende Punkte werden in diesem Webinar behandelt:

- Überblick Spendenmarkt Österreich
- Grundvoraussetzungen für Fundraising
- Grundlagen des Fundraisings: Erfolgsfaktoren, Zielgruppen, bewährte Methoden
- Praktische Schritte für die Umsetzung

→ **Online anmelden**



Online- Workshop

Sozialversicherung

Ein immerwährendes Thema

26. November 2025, 13 bis 16 Uhr

ONLINE, ZOOM

TN: für Leitungspersonen,
keine Begrenzung

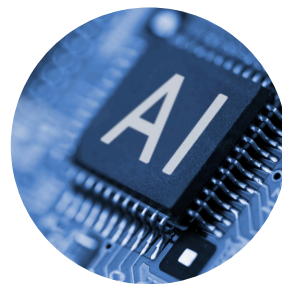
Referentin: Monika Kunesch

selbständige Steuerberaterin,
Chefredakteurin der PVInfo,
Fachautorin und Vortragende.

Monika Kunesch

In diesem Workshop für Leitungspersonen wird ein Überblick über die möglichen abgabenrechtlichen Einstufungen von Vortragenden oder Lehrenden mit besonderem Augenmerk auf haupt- oder nebenberuflich Vortragende an Erwachsenenbildungseinrichtungen gegeben. Die Abwicklung der unterschiedlichen Ausprägungen von Lehrenden wird anhand von Praxisbeispielen detailliert dargestellt. Dies umfasst die sozialversicherungsrechtlichen Meldebestimmungen, die Lohnnebenkostenpflicht und die steuerrechtlichen Meldebestimmungen, wobei besonders auf die Unterschiede in der sozialversicherungs- und steuerrechtlichen Systematik eingegangen wird. Zudem wird ein Blick auf die abgabenrechtliche Abwicklung von Vortragenden oder Lehrenden aus dem Ausland geworfen.

→ **Online anmelden**



Online- Workshop

Projektanträge mit KI – 10x schneller!

Mit Künstlicher Intelligenz schneller
zum erfolgreichen Projektantrag!

10. Dezember 2025, 13 bis 16 Uhr

ONLINE, ZOOM

Max. 20 Teilnehmer:innen

Referent: David Röhler

Unternehmensberater,
Erwachsenenbildner,
Universitätslehrbeauftragter

David Röhler

In diesem praxisorientierten Workshop wird gezeigt, wie KI-Tools den gesamten Prozess der Antragsstellung beschleunigen und vereinfachen können. Gemeinsam werden Strategien zur Ideengenerierung, Ausschreibungsanalyse und effizienten Konzeptentwicklung erarbeitet. Außerdem gibt es konkrete Hilfestellungen zum zielgerichteten Einsatz von KI bei der Recherche von Finanzierungsmöglichkeiten und beim Formulieren von Texten.

Neben der Antragsphase wird auch ein Blick auf das Projektmanagement geworfen: Wie kann KI helfen, Meetings effizienter zu dokumentieren, Inhalte automatisch zu übersetzen oder professionelle Öffentlichkeitsarbeit zu gestalten?

Der Workshop liefert sofort einsetzbare Tools, Tipps und Good Practices für die tägliche Arbeit in Projektteams.

→ **Online anmelden**



Online- Workshop

Alternativen zur Aufrüstungslogik stärken

21. Jänner 2026, 13 bis 16 Uhr

ONLINE, ZOOM

Max. 20 Teilnehmer:innen

Referent: Wolfgang Palaver

Theologe und Sozialethiker,
ehemaliger Univ.-Prof. an der
Universität Innsbruck

Militärische Rüstung neigt wie die Gewalt zu einer sich steigernden Nachahmung und treibt daher in eine bedrohliche Eskalationsspirale. Schon aus diesem Grund sind Alternativen zur Aufrüstungslogik unabdingbar. Die christliche Friedensethik vertritt heute das Konzept des gerechten Friedens in dessen Zentrum die vorrangige Option für die Gewaltfreiheit steht. Im Seminar geht es um ein Kennenlernen dieses Konzeptes, um Chancen und Grenzen der Gewaltfreiheit sowie um die soziale Verteidigung, die eine Gesellschaft mittels gewaltfreier Mittel zu schützen versucht.

→ **Online anmelden**

Wolfgang Palaver



Online- Workshop

Ehrenamtsstudie NEU

Spannende Erkenntnisse und Einsichten

18. März 2026, 13 bis 16 Uhr

ONLINE, ZOOM

TN: keine Begrenzung

Referent: Jan Niggemann

Erziehungswissenschaftler und
Erwachsenenbildner,
wissenschaftlicher und pädagogischer
Leiter am Österreichischen Institut für
Erwachsenenbildung (oieb)

Die Studie untersucht das ehrenamtliche Engagement in der Erwachsenenbildung in Österreich am Beispiel zweier großer Verbände, dem Forum Katholischer Erwachsenenbildung und dem Ring Österreichischer Bildungswerke. Sie zeigt, dass Ehrenamtliche zentrale Aufgaben wie Organisation, Themenwahl und Öffentlichkeitsarbeit übernehmen und wesentlich zur lokalen Bildungs- und Gemeinschaftsentwicklung beitragen. Herausforderungen bestehen vor allem im Zeitmangel, einer geringen Diversität der Engagierten sowie im Wandel durch Digitalisierung. Für nachhaltiges Engagement empfiehlt die Studie gezielte Ansprache neuer Zielgruppen, flexible Beteiligungsmodelle und eine stärkere Anerkennung ehrenamtlicher Leistungen. Innovative und digitale Formate sowie die Förderung von Vielfalt sichern die Zukunft des Bildungsehrenamts:

→ **Online anmelden**

Jan Niggemann



Online- Workshop

Zukunftskompetenz Persönlichkeitsbildung

15. April 2026, 13 bis 16 Uhr

ONLINE, ZOOM

Max. 20 Teilnehmer:innen

Referentin: Ines Weber

Professorin für Christliche
Persönlichkeitsbildung an der Paris
Lodron Universität Salzburg

Ines Weber

Globalisierung, Diversifizierung und Digitalisierung, KI sowie diverse Krisen haben unwidersprochen unsere Arbeitswelt, aber auch unser Privatleben verändert, und sie verändern es beständig weiter. Um mit diesen Herausforderungen umzugehen, sind ganzheitlich gebildete Persönlichkeiten mit einem breiten Kompetenzprofil gefragt. Wie aber können Menschen sich zu solchen Persönlichkeiten entwickeln? Die christliche Idee von Bildung hat hier ein großes Potenzial, das verbunden mit den neuesten lerntheoretischen und neurodidaktischen Erkenntnissen Impulsgeberin für ein ganzheitliches Konzept von Persönlichkeits- und Gesellschaftsbildung sein kann, weil es säkular anschlussfähig ist. Was das genau bedeutet, will der Workshop zeigen.

→ **Online anmelden**



Online- Workshop

KLASSISMUS

Bildung allein hilft nicht

20. Mai 2026, 13 bis 16 Uhr

ONLINE, ZOOM

Max. 15 Teilnehmer:innen

Referent: Jan Niggemann

Erziehungswissenschaftler und
Erwachsenenbildner,
wissenschaftlicher und pädagogischer
Leiter am Österreichischen Institut für
Erwachsenenbildung (oieb)

Jan Niggemann

Je stärker sich soziale Ungleichheit entwickelt, umso lauter werden die Rufe, sie durch Bildung zu bekämpfen. Denn das Bildungsversprechen suggeriert, man habe es selbst in der Hand, sich aus einer hoffnungslosen Lage zu befreien. Die wenigen, denen ein Bildungsaufstieg gelingt, gelten dann als Beispiel und Vorbild für alle – obwohl sie statistisch gesehen eher eine Ausnahme darstellen.

Der Workshop befasst sich mit der Diskriminierung aufgrund von sozialer Herkunft (dem sog. „Klassismus“), und wie sie in Bildungsformaten wirkt. Der Schwerpunkt liegt auf dem Zusammenwirken von Gerechtigkeit und Machtdynamiken, besonders zwischen den Bildungsanbietenden und ihren Adressat:innen. Im Workshop werden, neben der Präsentation und Diskussion eines inhaltlichen Inputs, auch konkrete Methoden aus der Bildungsarbeit vorgestellt und reflektiert. Dazu werden aktuelle Beispiele aus der Popkultur ebenso herangezogen wie praktische Methoden der Sensibilisierung in Bezug auf Klassismus.

→ **Online anmelden**



Online- Workshop

BILDUNG on demand

Digitale Lernstrecken und didaktische Reduktion

10. Juni 2026, 13 bis 16 Uhr

ONLINE, ZOOM

Max. 20 Teilnehmer:innen

Referentin: Julia Hampf

Expertin der Digitalen Lehre an der
Technischen Universität Wien

Julia Hampf

Die Vorlieben zu individualisierten und flexiblen Inhalten haben in unserer Gesellschaft bereits in vielen Bereichen Einzug gehalten. Auch im Bildungsbereich wird der Ruf nach solchen Lernformaten immer lauter.

Doch was sollte man bei der Erstellung guter Online-Selbstlernkurse beachten?

Welche Methoden und Tools eignen sich besonders gut dafür?

Und was hat didaktische Reduktion damit zu tun?

All das und noch vieles mehr soll im Workshop erarbeitet werden.

→ **Online anmelden**

Stornobedingungen

Es gelten die AGB : [LINK AGB FORUM](#)

